

Abteilung Jugend und Gesundheit

08.11.2022

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, 15. November 2022

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Gesundheit von Familien fördern - bewegte Winterspielplätze auch in Tempelhof-Schöneberg!

Beschluss der BVV vom 19.07.2017

Drucksache Nr. 0174/XX

2 Berichterstatter_in

Bezirksstadtrat Oliver Schworck

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die Bezirksverordnetenversammlung weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 (2) BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Mitzeichnung

keine

Oliver Schworck
Bezirksstadtrat

Anlagen

Mitteilung zur Kenntnisnahme zur Drucksache 0174/XX

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin

über den Beschluss der BVV vom 19.07.2017 Drucksache Nr. 0174/XX

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 19.07.2017 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt zu prüfen, ob auch in Tempelhof-Schöneberg ab November 2017 in den Wintermonaten am Wochenende Kinder mit ihren Familien kostenfrei in Sporthallen spielen und turnen können. Vorbild könnte das im Bezirk Spandau bestehende Kooperationsprojekt „bewegte Winterspielplätze“ sein. Dort betreuen Übungsleiter von kooperierenden Sportvereinen im Bezirk, finanziert durch das Jugendamt, diese „Winterspielplätze“. Durch solch ein Angebot wird das Interesse an Sport bei Kindern geweckt und kann letztendlich auch den Vereinen wieder zugutekommen. Dabei ist darauf zu achten, dass dies nicht zu einem Verlust von Hallenzeiten der Sportvereine führt.

Der BVV ist zu den Haushaltsberatungen zu berichten.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

In der XX. Wahlperiode hatte der Fachbereich Sport die Rahmenbedingungen für eine Umsetzung des Kooperationsprojektes "bewegte Winterspielplätze" in Tempelhof-Schöneberg geprüft. Das Ergebnis dieser Prüfung fiel negativ aus, das Angebot konnte leider nicht im Bezirk etabliert werden.

Vor dem Hintergrund der Erkenntnisse über die fatalen Folgen des Bewegungsmangels insbesondere bei Kindern während der coronabedingten Einschränkungen hat die Planungs- und Koordinierungsstelle Gesundheit in der XXI. Wahlperiode erneut geprüft, ob für die Saison 2022/2023 Winterspielplätze eingerichtet werden können und kam zu einem anderen Ergebnis: Mit finanzieller Unterstützung der SenWGPG aus Mitteln

des Aktionsprogramms Gesundheit hat die Abteilung Jugend und Gesundheit eine Kooperationsvereinbarung mit dem Träger "SportKinder Berlin e.V." geschlossen, der bereits Erfahrung mit der Koordinierung von Winterspielplätzen in anderen Bezirken gesammelt hat. Auf der Basis von Daten aus der Gesundheitsberichterstattung wurden daraufhin mit Marienfelde und dem Schöneberger Norden zwei Gebiete identifiziert, in denen ein besonderer Bedarf für niedrigschwellige Bewegungsangebote vermutet werden kann.

Die Sporthallen der Neumark Grundschule und der Marienfelder Grundschule wurden dem Bezirk zum Zwecke der Öffnung als Winterspielplätze für den Winterzeitraum überlassen. Der Bezirkssportbund wurde um Unterstützung bei der Begleitung des Angebots durch zertifizierte Trainer_innen gebeten und hat diese Unterstützung zugesichert. Gemeinsam mit dem Träger SportKinder Berlin e.V. und dem Bezirkssportbund wurden Materialien erstellt, die Trainer_innen vorbereitet und Ausstattung bereitgestellt.

Die Kindertagesstätten in Marienfelde und Schöneberg sowie die verschiedenen Dienstsitze des Infopoints des Jugendamtes, der Familienservicebüros und des Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes wurden mit Plakaten ausgestattet, mit Hilfe derer das kostenlose Angebot beworben wird. Öffentliche Aufmerksamkeit wurde darüber hinaus mit Hilfe einer Pressemitteilung (Nr. 389 vom 24.10.2022) des Jugend- und Gesundheitsstadtrats hergestellt. Geplant sind weiterhin Anschreiben an umliegende Kinderarztpraxen.

Seit dem 6. November und noch bis Ende Februar bietet der Bezirk Tempelhof-Schöneberg nun "bewegte Winterspielplätze" in den o.g. Sporthallen an. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern im Alter zwischen 1 und 6 Jahren, kann ohne Anmeldung genutzt werden und ist für die Besucher_innen kostenfrei. Die Teilnahme ist zu jeder vollen Stunde möglich. In beiden Sporthallen betreuen geschulte Trainer_innen die wöchentlich wechselnden Bewegungsparcours. Sie stehen den Familien beratend und als Assistierende bei den Bewegungsangeboten zur Verfügung. Die Aufsichtspflicht verbleibt bei der Begleitperson.

Bereits am ersten Sonntag des neuen Angebots haben ca. 100 Familien davon Gebrauch gemacht. Die Abteilung Jugend und Gesundheit wird das Projekt nach Ablauf evaluieren und im Anschluss prüfen, ob die bewegten Winterspielplätze dauerhaft im Bezirk etabliert werden können.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 15.11.2022

Jörn Oltmann
Bezirksbürgermeister

Oliver Schworck
Bezirksstadtrat